

1. Es wurde ein Template für die Rechnungsschreibung, welches ein CICS, die benötigten MQ Queues und theoretisch die benötigte Db2 Datenbanken beinhaltet, vorgestellt. Der Ablauf, der damit einhergeht, beschränkt sich zunächst auf z/OSMF. Bewerten Sie diesen, begründen Sie Ihre Bewertung.

1	2	3	4	5
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

+ flexibel Versionierung und Publish

- Startschwierigkeiten viele verschiedene Sprachen und Dokumentarten

2. Es wurde eine Ergänzung mit z/OSPT, zu oben genannten Ablauf, erläutert. Bewerten Sie diese, begründen Sie Ihre Bewertung.

1	2	3	4	5
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

+ APIfizierung

+ Container-Gedanke

+ konfigurierbar über PT-File von außerhalb der Templates

-Template muss sehr dynamisch sein

3. Bewerten Sie folgende Punkte bezüglich der Benutzerfreundlichkeit der Oberfläche:
- a. Verwaltung der Templates in z/OSMF (nicht für Entwickler relevant)

1	2	3	4	5
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

- b. Verwaltung der Instanzen in z/OSMF (nicht für Entwickler relevant)

1	2	3	4	5
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

4. Bewerten Sie die gezeigte Arbeitsweise für Änderungen an den Workflow Definitionsdateien. (nicht für Entwickler relevant)

1	2	3	4	5
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

+ lediglich editieren der Files

-Fehlendes Highlighting für „mixed JCL“

5. Wie ist Ihr erster persönlicher Eindruck zum Toolkit? (nicht für Entwickler relevant)

- Hoher Ersteinrichtungsaufwand

- Einarbeitung

- Abschreckende Wirkung (verschiedene Sprachen usw.)

**6. Wie würden Sie den aktuellen Bereitstellungsprozess beurteilen?**

- Hoher manueller Aufwand bindet Mitarbeiterressourcen.
- Kommunikation über Email
- Für Abstimmungen müssen Kollegen verfügbar sein
- Entwicklergetriebener Prozess (Positiv)

**7. Können Sie sich vorstellen, mit dem Toolkit täglich zu arbeiten?**

Ja

**8. Wenn 7. Mit ja beantwortet wurde, begründen Sie ihre Meinung.**

Nach dem höheren Ersteinrichtungsaufwand, steht einer aufwandssparenden Provisionierung nichts im Weg

**9. Wenn 7. Mit nein beantwortet wurde, was müsste sich ändern, dass dem so wäre?**

---

**10. Freitext für sonstiges und Anmerkungen:**